

Herbstferien im Hort Zscherndorf

In der ersten Ferienwoche im Hort erlebten die Kinder eine spannende und kreative Zeit, die von abwechslungsreichen Aktivitäten geprägt war. Von Waldbingo an der Postgrube über das Malen von Ölbildern bis hin zu einem spektakulären Auftritt.

Die Woche begann mit einem aufregenden Waldbingo. Die Kinder und Erzieher machten sich auf den Weg an die nahegelegene Postgrube, ausgerüstet mit einem selbst gestalteten Bingokasten. Vor Ort sollten Pflanzen, Tiere und andere Materialien gefunden und untersucht werden. Diese Erfahrung schärfte nicht nur ihren Sinn für Natur, sondern förderte auch ihre Beobachtungsfähigkeit und Teamarbeit, da sie oft in kleinen Gruppen arbeiteten, um den Bingokasten gemeinsam auszufüllen.



Nach dem Waldbingo-Ausflug wandten sich die Kinder der Kunst zu. Beim Malen von Ölbildern konnten sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Parallel dazu experimentierten die Kinder mit Window-Color. Diese Art des Malens auf Folie gab ihnen die Freiheit, fantasievolle Motive zu kreieren, die später die Fenster des Horts schmücken sollten. Die Kinder waren begeistert von der Transparenz und der Möglichkeit, mit Licht zu spielen.



Der Höhepunkt der Woche war der große selbstständig inszenierte Auftritt der Kinder, für den sie die ganze Woche geprobt haben. Sie hatten die Möglichkeit, ihre Talente in verschiedenen Disziplinen zu zeigen: Akrobatik, Turnen, Tanzen und Zauberei. Der Auftritt war ein voller Erfolg und alle Zuschauer waren hellauf begeistert.

Mit dem Motto „Alles rund um die Kartoffel“ starteten die Kinder in die zweite Woche:



Ein besonders beliebter Zeitvertreib war das Basteln und Gestalten mit der runden Knolle. Von Kartoffeldruck, um eigene Kunstwerke zu gestalten, bis hin zu witzigen Kartoffelfiguren entstanden großartige Werke der Kinder. Um die Herbstferien noch unterhaltsamer zu gestalten, wurden draußen auf dem Schulhof zahlreiche Spiele mit der Thematik der Kartoffel aufgebaut. Neben Kartoffellauf und Kartoffelzielwerfen gab es auch ein Gemeinschaftsspiel, wobei alle Kinder eine Kartoffelpyramide bauen mussten. Diese Aktivitäten förderten nicht nur die Teamfähigkeit, sondern sorgten auch für viel Freude und Gelächter. Weitere Erfahrungen sammelten die Kinder während des Erntedankfests. Eine schöne Möglichkeit, das Fest zu gestalten, war ein gemeinsames Erntedankessen. Hierfür haben einige Kinder den Kochlöffel in die Hand genommen und eine leckere Kartoffelsuppe gekocht. Neben der Kartoffelsuppe gab es noch einige andere Leckereien rund um die Kartoffel, sodass am Ende ein riesiges Buffet entstanden ist.

Das Team des Hortes Zscherndorf